

Aus unserem Programm:

- Vollständige Beseitigung von Arbeitslosigkeit und Niedriglöhnen
- Mindestrente 2.000 €
- Tilgung der Staatsschulden
- Beitragsfreie Vollkasko-Privat-Krankenversicherung mit geringem Eigenanteil
- Preisgünstiger Zugang aller Patienten zu allen medizinischen Leistungen, die wirken
- Wirklicher Wettbewerb von Ärzten und Kliniken um Patienten
- Erstklassiges, kostenfreies Bildungssystem
- Gerechtes Justizsystem
- Beseitigung der Finanz- und Kreditkrise
- Beseitigung von Spekulationen an der Börse
- Energieversorgung zu 100% aus Geothermie, Windkraft, Wasserkraft und Photovoltaik
- Volksentscheide über Verfassung, EU-Verträge, Außenpolitik, u.v.m.
- Beseitigung aller überflüssigen Bürokratie
- Verhinderung eines Überwachungsstaates
- Kostenlose Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel
- Verbot von genmanipuliertem Saatgut
- Keine Patente auf Gene
- Befreiung des Staates aus dem Würgegriff der Parteien
- Ausstieg aus dem ewigen, unmöglichen Wachstumszwang
- „Entschleunigung“ des Lebens und Ausstieg aus dem Hamsterrad
- Wirkliche Entwicklungshilfe

Ab jetzt haben Sie die Wahl!

Welchen Sinn hatten Wahlen bisher?

Ob Union, SPD, FDP, Grüne oder Die Linke – bekommen Sie nicht immer die gleiche Politik? Sind die Unterschiede nicht minimal?

Während die einen Hartz IV verteidigen, „kämpfen“ die anderen für Mindestlöhne auf Hartz IV-Niveau.

Alle kürzen die Renten und Leistungen im Gesundheitssystem. Seit 1950 brachte keine Partei einen Staatshaushalt ohne neue Schulden zustande. Seit Jahrzehnten brechen sie ihre Wahlversprechen (Klassiker: „mehr Bildung“).

Alle im Bundestag vertretenen Parteien sind voll verantwortlich für den Abstieg der Mittelschicht und das Auseinanderreißen unserer Gesellschaft zwischen Arm und Reich.

Weder Sozialismus noch Kapitalismus – mit der ddp haben Sie nun erstmals eine wirkliche Alternative.

Machen Sie mit!

Geben Sie sich, Ihren Kindern, Enkeln, Freunden und Deutschland eine Perspektive!

Wie, lesen Sie unter www.ddp-partei.de

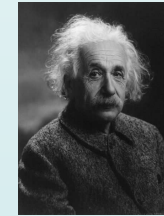
Bilder:
US-Kongressbibliothek,
Bundesarchiv, Wikipedia

Deutsche Demokratische Partei ddp
Springbornstraße 6
12487 Berlin
Tel: 030 – 63223143
www.ddp-partei.de
info@ddp-partei.de

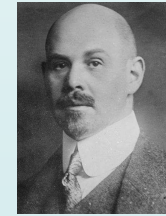
Kluge Köpfe gesucht!



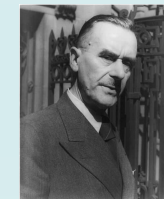
Kluge Köpfe einst:



ddp-Mitbegründer 1918:
Albert Einstein



ddp-Mitbegründer 1918:
Walther Rathenau



ddp-Mitglied ab 1922:
Thomas Mann



ddp-Mitglied ab 1920:
Theodor Heuss

Kluge Köpfe heute: Sie!



Wir schaffen Probleme, die Sie gerne hätten!

1. Nie mehr Steuererklärungen

Sind Steuererklärungen Ihr Hobby? Bereitet Ihnen das Tauziehen mit dem Finanzamt Freude? Dann haben wir schlechte Nachrichten für Sie:

Wir machen aus Deutschland eine Steueroase und schaffen alle heutigen 60 Steuerarten und 96.000 Steuerverordnungen ab. An ihre Stelle tritt eine einzige Steuer: Die Umsatzsteuer. Da es u.a. keine Steuern auf Einkommen und Gewinne mehr gibt, existieren auch keine Steuererklärungen mehr.

2. Welches der zahllosen Jobangebote soll ich annehmen?

Heute müssen Sie sich am Arbeitsmarkt den Bedingungen der Arbeitgeber unterwerfen. Mit dem „Bandbreitenmodell“ drehen wir es um.

Der Schlüssel dazu liegt im Steuersystem (siehe 1.). Von der einzigen Steuer – der Umsatzsteuer – können Unternehmen nur noch eines absetzen: Arbeitnehmer. Je mehr Mitarbeiter ein Unternehmen auf der Gehaltsliste hat, desto weiter sinkt der Satz der Umsatzsteuer auf seine Produkte.

Da die Steuerersparnis höher ist als die Lohnkosten, bedeutet das:

**Je mehr Mitarbeiter,
desto niedriger die Verkaufspreise**

Entscheidend ist dabei nicht die Zahl der Mitarbeiter, sondern das **Verhältnis** von Mitarbeitern zum Umsatz.

Kleinunternehmen mit relativ vielen Mitarbeitern können ihre Produkte durchaus billiger anbieten als durchrationalisierte Großunternehmen mit relativ wenigen Mitarbeitern.

Mitarbeiter wegzurationalisieren oder Produkte im billigeren Ausland herzustellen, macht dann keinen Sinn mehr, weil es die Verkaufspreise erhöht.

Um genügend Mitarbeiter zu bekommen, die sie von der Steuer absetzen können, werden sich die Arbeitgeber bei den Arbeitsbedingungen (Gehalt, Arbeitszeiten, Flexibilität, etc.) gegenseitig überbieten. **Arbeitslosigkeit gibt es nicht mehr.**

Mehr Infos: www.bandbreitenmodell.de



Bild: Nasa, JG

**Das große Ganze –
aus neuer Perspektive**

3. Wohin mit so viel Gehalt?

Im Bandbreitenmodell können Arbeitgeber nur diejenigen Arbeitnehmer von der Steuer absetzen, die ein **Mindestgehalt** ausbezahlt bekommen (z.B. Vollzeit: 40.000 € Mindest-Jahresgehalt).

Da es keine Sozialabgaben und Steuern auf Einkommen mehr gibt, erhält jeder Arbeitnehmer sein **Bruttogehalt als Nettogehalt**.

4. Was tun mit so viel Freizeit?

Haben Sie zu wenig Freizeit? Zu wenig Zeit für Ihre Kinder, Partner, Eltern, Enkel, Freunde, Hobbies?

Im Bandbreitenmodell können Arbeitgeber nur diejenigen Arbeitnehmer von der Steuer absetzen, die nicht zu lange arbeiten (z.B. Vollzeit jährlich max. 1.200 Stunden). **Sie werden Zeit haben wie nie zuvor.**

5. Wohin mit 2.000 € Mindestrente?

Lt. Rentenbericht des Deutschen Bundestags erhalten männliche Rentner eine durchschnittliche Monatsrente von rd. 985 €, weibliche Rentner rd. 490 €. Künftige Generationen erhalten noch weniger.

Im Rentensystem der ddp liegt die Mindestrente bei **2.000 €** Mehr unter www.ddp-partei.de/renten.

6. Perspektiven – Qual der Wahl

Durch das Bandbreitenmodell (siehe 2.) entsteht ein enormes Überangebot an Arbeitsplätzen, das die Arbeitgeber besetzen **müssen**.

Im Bildungssystem der ddp steht Ihnen **lebenslang kostenfrei jeder Bildungsgang** offen. So erhalten Sie Perspektiven, die bisher unvorstellbar waren.

Sie können lernen und studieren, was **Sie** wollen – und nicht, was die Arbeitgeber fordern.

Sie erhalten Jobangebote, die sogar über Ihrer Qualifikation liegen.

Ihr Leben erhält eine planbare berufliche Sicherheit. Ob Partnerwahl, Familiengründung, Berufswahl, Arbeitgeberwahl, Existenzgründung:

Mit Ihrem hohen Gehalt (siehe 3.) und Ihrer neu gewonnenen Zeit (siehe 4.) haben Sie **die bestmöglichen Grundlagen zur Verwirklichung Ihrer Träume**.

Mehr Infos: www.ddp-partei.de